

Mit großer Genugtuung können wir feststellen, daß in Verwirklichung des Freundschaftsvertrages die Zusammenarbeit zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Volksrepublik Polen in allen Bereichen ein hohes Niveau erreicht hat. Das vertrauensvolle Zusammenwirken zwischen der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und der Polnischen Vereinigten Arbeiterpartei erweist sich dabei stets aufs neue als die entscheidende Triebkraft. Das enge Bündnis unserer Staaten hat sich als wirksamer Faktor des Friedens und der Stabilität in Europa bewährt.

Fest verankert in der sozialistischen Staatengemeinschaft, unternehmen unsere beiden Staaten gemeinsam mit der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken und den anderen Bruderländern große Anstrengungen, um die Gefahr eines thermonuklearen Krieges für immer zu bannen, die Kernwaffen zu beseitigen und das militärische Gleichgewicht auf einem immer niedrigeren Niveau zu gewährleisten.

Wir sind überzeugt, daß sich die traditionelle Freundschaft und die vielschichtige Zusammenarbeit zwischen unseren Parteien, Staaten und Völkern auch in Zukunft erfolgreich zum Wohle des Sozialismus und des Friedens entwickeln und weiter vertiefen werden.

Wir wünschen den Kommunisten und allen Werktätigen Volkspolens weitere Erfolge bei der Verwirklichung der Beschlüsse des X. Parteitages der Polnischen Vereinigten Arbeiterpartei sowie Ihnen persönlich, liebe Genossen, Gesundheit und Schaffenskraft.

Berlin, den 28. Mai 1987

## **Kommuniqué der Tagung des Politischen Beratenden Ausschusses der Teilnehmerstaaten des Warschauer Vertrages**

Am 28. und 29. Mai 1987 fand in Berlin eine Tagung des Politischen Beratenden Ausschusses der Teilnehmerstaaten des Warschauer Vertrages über Freundschaft, Zusammenarbeit und gegenseitigen Beistand statt.

An ihr nahmen teil:

Von der Volksrepublik Bulgarien - Todor Shiwkow, Generalsekretär des Zentralkomitees der Bulgarischen Kommunistischen Partei, Vorsitzender des Staatsrates der Volksrepublik Bulgarien, Leiter der Delegation; Georgi Atanasow, Mitglied des Politbüros des ZK der BKP, Vorsitzender des Ministerrates der VRB; Dobri Dshurow, Mitglied des Politbüros des ZK der BKP, Minister für